

# NORDERSTEDT

Zusammen. Zukunft. Leben.

## STADTENTWICKLUNG NORDERSTEDT ALS TEIL DER METROPOLREGION HAMBURG

HIER:

ENTWURF RÄUMLICHES LEITBILD  
METROPOLREGION HAMBURG

01. Februar 2024

# GLIEDERUNG



- Metropolregion Hamburg
- Organisation MRH, Steuerung des Prozesses
- Anlass für Aufstellung eines Leitbildes
- Projektablauf
- Entwurf Räumliches Leitbild 2045
- Verfahren

# METROPOLREGION HAMBURG



# METROPOLREGION HAMBURG



- Fläche von ca. 28.500 km<sup>2</sup>, 5,4 Millionen Menschen

## Träger:

- vier Bundesländer
- Wirtschaft (Industrie- und Handelskammer IHK zu Flensburg, Handelskammer Hamburg, IHK zu Kiel, IHK zu Lübeck, IHK Lüneburg-Wolfsburg, IHK zu Schwerin und IHK Stade für den Elbe-Weser-Raum, Handwerkskammern Hamburg, Lübeck und Schwerin)
- Sozialpartner (UV Nord - Vereinigung der Unternehmensverbände in Hamburg und Schleswig-Holstein e. V. und DGB Nord - Bezirk Nord des Deutschen Gewerkschaftsbundes)

# ORGANISATION MRH, STEUERUNG DES PROZESSES



## Gremien

- Dem **Regionsrat** obliegt die strategische Steuerung der Metropolregion
- Der **Lenkungsausschuss** koordiniert und steuert alle an der regionalen Zusammenarbeit beteiligten Akteure in der Metropolregion
- Weitere **Gremien** (z.B. Facharbeitsgruppen, Unternehmensrat)

- **Geschäftsstelle** der Metropolregion Hamburg

Alter Steinweg 4

20459 Hamburg

Tel.: +49(0)40 42841 2609

E-Mail: [info@metropolregion.hamburg.de](mailto:info@metropolregion.hamburg.de)

<https://metropolregion.hamburg.de/>

# ANLASS FÜR AUFSTELLUNG EINES LEITBILDES



- Studie zur Regionalentwicklung durch die OECD (Organisation of Economic Cooperation and Development), Ergebnis: das Wachstumspotential der MRH nicht voll ausgeschöpft, Gründe aus dem Bereich Raumplanung:
  - zu starke Fragmentierung (vier Bundesländer mit entsprechenden Verwaltungsgrenzen, 12 (Land-)Kreise, drei kreisfreie Städte und mehr als 1.000 Städte und Gemeinden mit unterschiedlichsten Strategien)
  - fehlende Koordinierung verschiedener (räumlicher) Prozesse
  - fragmentierte Raumplanung führt zu Ungleichgewicht bei Angebot und Nachfrage am Wohnungsmarkt, ÖPNV, wirtschaftliche Integration
- Entschluss für ein räumliches Leitbild

# PROJEKTABLAUF



- Wettbewerbsverfahren unterschiedliche Entwicklungstrends und -strategien aufgezeigt (1. Phase von Mai 2022 bis Februar 2023)
  - Konkurrierende Büros mit Entwürfen
  - Beteiligungsprozess Träger und Gremien der MRH
- Zukunftsagendaprojekt, 2. Phase (März 2023 bis April 2024)
  - Zusammenführung der Entwürfe
  - Möglichkeit zur Stellungnahme durch Träger der MRH bis zum 28.02.2024

# ENTWURF RÄUMLICHES LEITBILD 2045



## **Planungsbüros:**

- Reicher Haase Assoziierte
- Urbanista
- RABE Landschaften

## **Wesentliche Bestandteile:**

- Grünes Netz
- Perspektivräume
- Siedlungsachsen
- Mobilitätsnetz

# ENTWURF RÄUMLICHES LEITBILD 2045

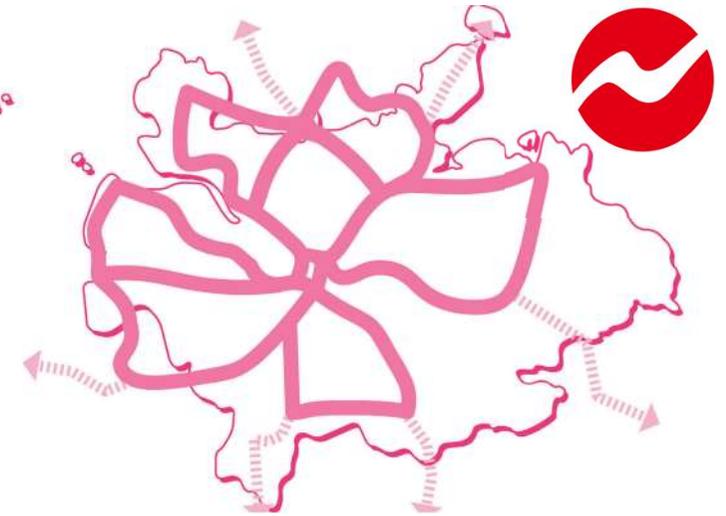
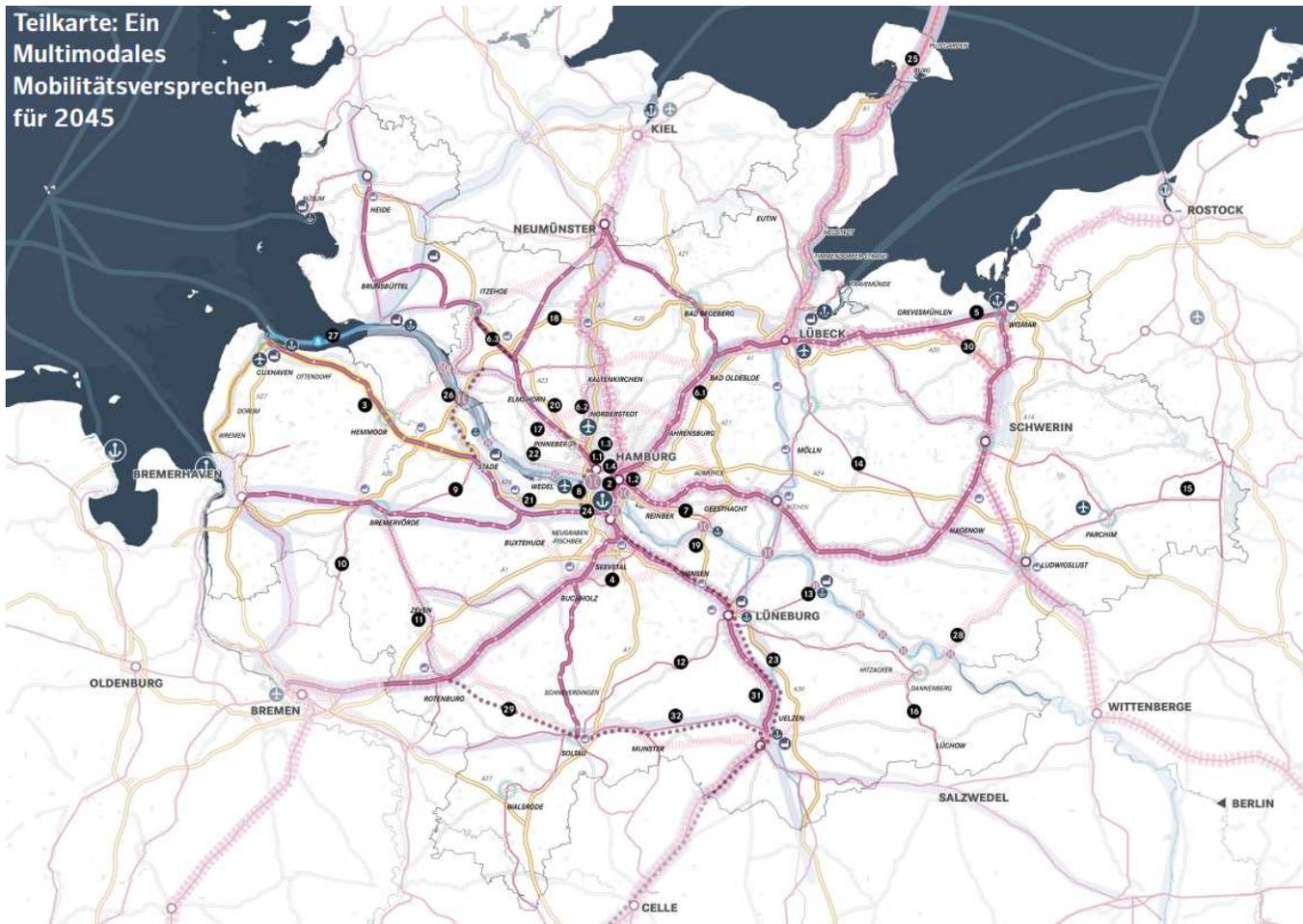


## Das Räumliche Leitbild der Metropolregion Hamburg...

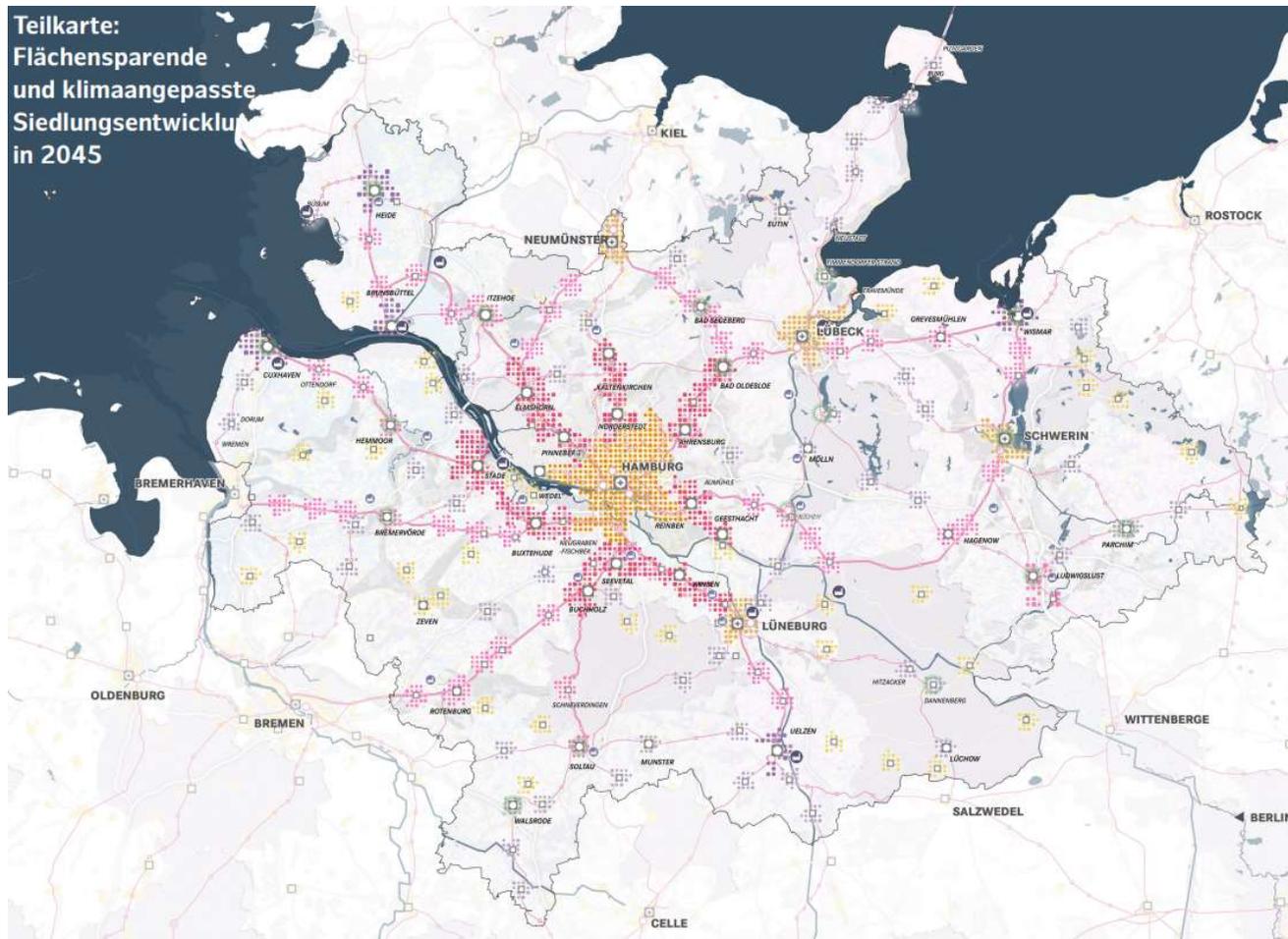
- ist ein kommunikatives Instrument, um weitere Prozesse in der Metropolregion Hamburg anzuregen. Es richtet sich daher primär an die Planenden in der MRH.
- ist flexibel und kann als informelles Instrument an unterschiedliche zukünftige Entwicklungspfade angepasst werden.
- ist ein Bild und kein Plan und damit teils unschärfer als die Vorarbeiten. Es fokussiert auf die prägnanten Raumfiguren der Region.
- zeigt als Werkzeugkasten Entwicklungsprinzipien und Strategien für die Region - nicht zwingend deren genaue Verortung (aber Vermutungs-/Suchräume). Dies ist Aufgabe folgender Prozesse.
- nimmt bei der Übernahme von Inhalten aus anderen Prozessen und Planungen eine Priorisierung vor.
- wird begleitet von vier thematischen Plänen sowie textlichen Erläuterungen



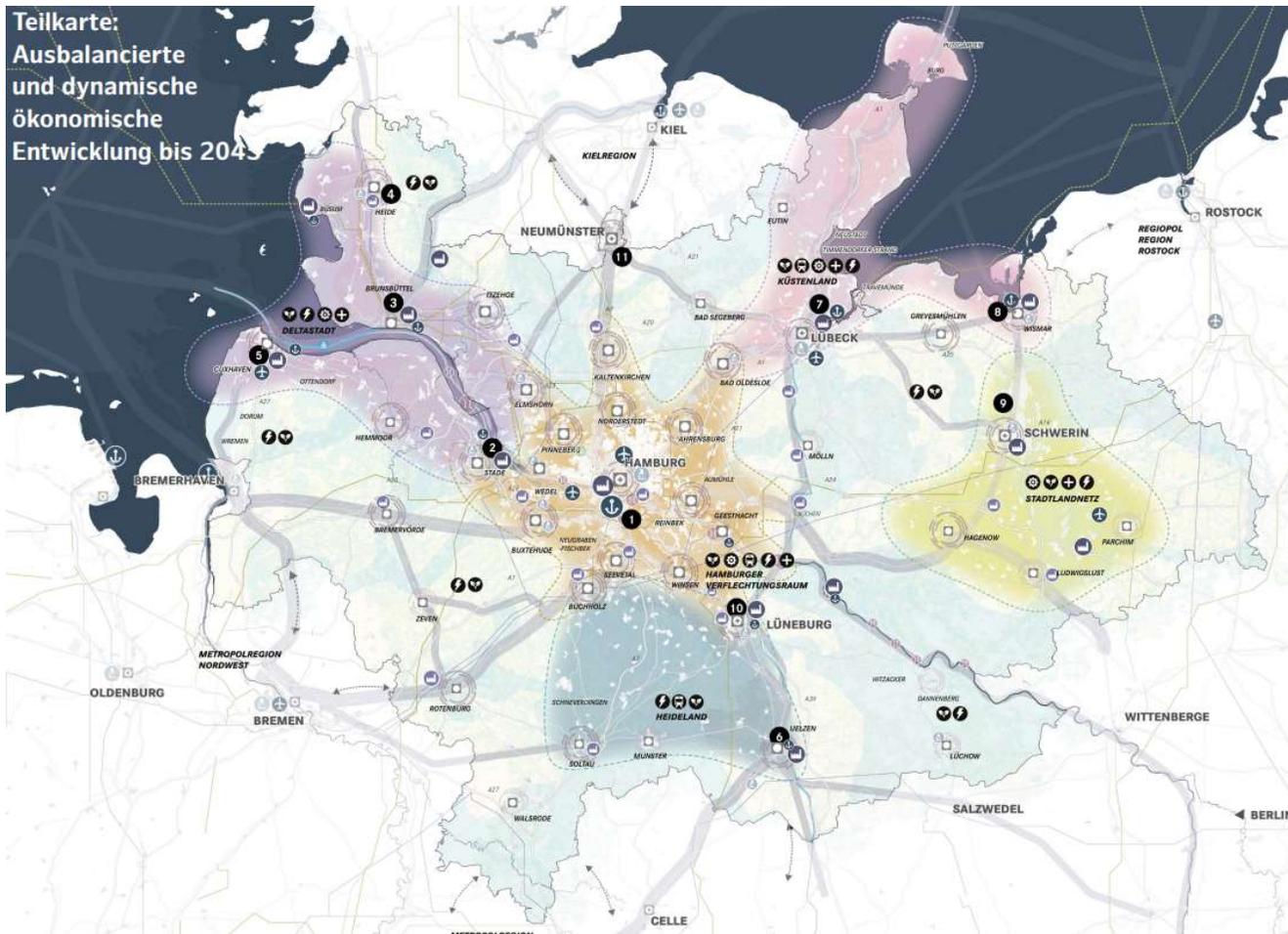
# ENTWURF RÄUMLICHES LEITBILD 2045



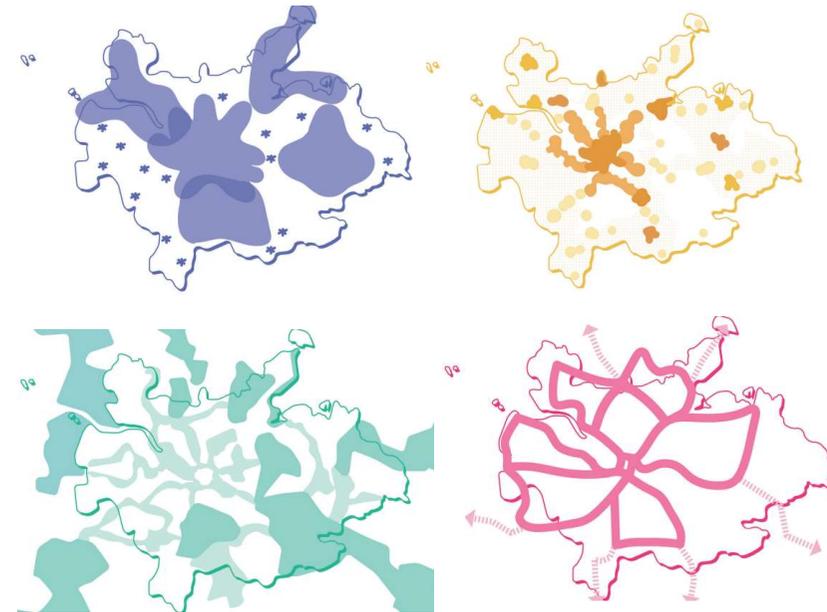
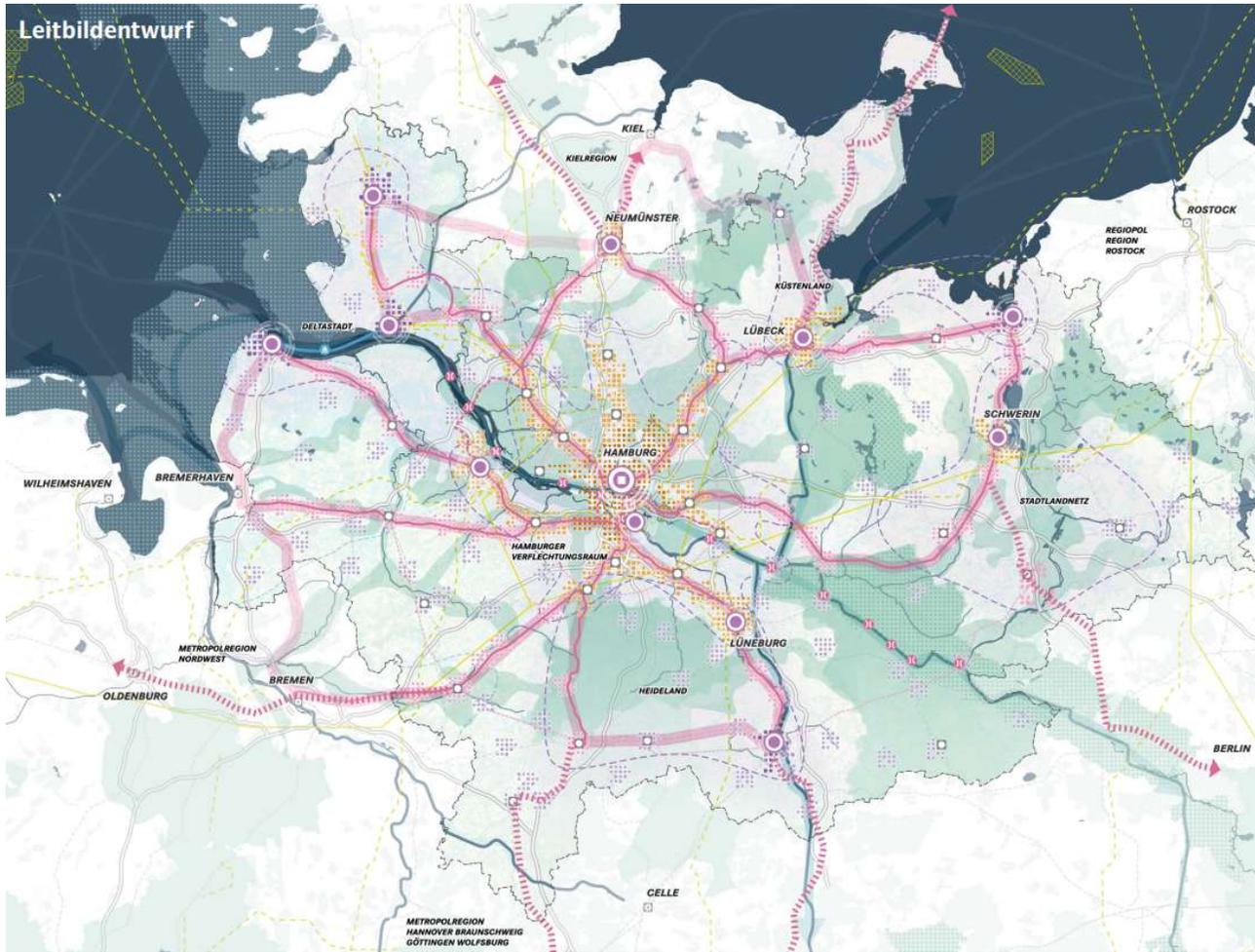
# ENTWURF RÄUMLICHES LEITBILD 2045



# ENTWURF RÄUMLICHES LEITBILD 2045



# ENTWURF RÄUMLICHES LEITBILD 2045



# VERFAHREN

- Trägerbeteiligung bis 28.02.2024

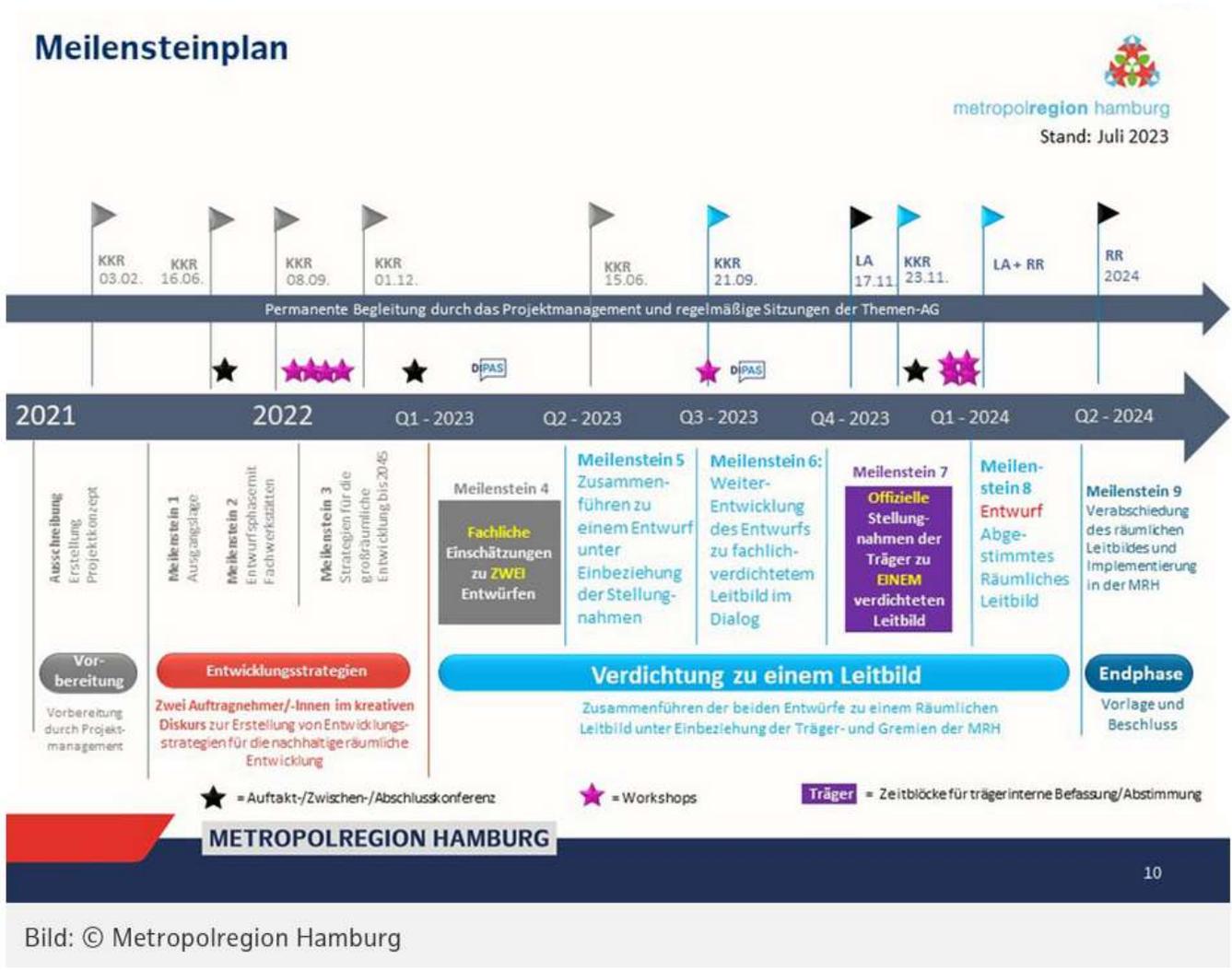


Bild: © Metropolregion Hamburg



# VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!

Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr  
Fachbereich Planung  
Mario Helterhoff